

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

8.9.1854 (No. 246)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 246.

Freitag den 8. September

1854.

Pferdversteigerung.

Imml.
Montag den 11. d., Vormittags 10 Uhr, wird im Kasernenhof zu Gottesau ein austrangirtes Dienstpferd gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Karlsruhe, den 5. September 1854.
Die Verrechnung des Groß- Artillerie-Regiments.
G. Koch.

Fahrradversteigerung.

Imml.
Freitag.
Montag den 11. September, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im Eisenbahnhof im Wartsaale, neben dem Briefpostbureau, folgende Gegenstände freiwillig gegen gleich baare Zahlung versteigert:

1 gepolstertes Kanapee, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Konsoltisch mit Spiegel, 1 Schreibtisch, 1 runder Zulegtisch, 2 Nähtische, 2 Bettladen, 6 Gartenbänke, 2 Gartenstühle, 1 Eckschrank, 1 Ankleidespiegel, Kinderspielsachen, Landkarten, Rappiere und sonst verschiedener Hausrath.

A. A.:

Herrenschmidt, Gerichtstaxator.

Versteigerung.

Imml.
In Folge richterlicher Verfügung werden in dem Rathhause dahier

Montag den 11. d. M.,
Vormittags 9 Uhr,
verschiedene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

11 Paar Stiefel, 13 Paar Halbstiefel, 51 Paar Zeugstiefel, 35 Paar Zeugschuhe, 17 Paar Lederschuhe, 25 Paar Pantoffel, 3 Kanapee, 6 Sessel, 2 Glaskästen, 2 Kleiderkästen, 1 Chiffonier, 2 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Arbeitstisch, verschiedene Porträts, Weißzeug und sonst verschiedene Gegenstände.

Karlsruhe, den 6. September 1854.

Gerichtsvollzieher:

Hügler.

Versteigerung.

Imml.
In Folge richterlicher Verfügung werden in dem Rathhause dahier

Montag den 11. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 Standuhr mit Glasglocke, 1 Spiegel in goldener Rahme, 1 Kommode, 1 Chiffonier, verschiedene Porträts und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 6. September 1854.

Gerichtsvollzieher:

Hügler.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 1 ist im Vorderhaus das obere Logis auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus; ebendasselbst ist ein Logis im Hinterhaus mit einer Werkstätte zu beziehen.

by Späth.

Akademiestraße Nr. 23 ist ein auf die Straße gehendes Mansardenlogis, bestehend in 2 Zimmern nebst Küche und allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten, ein **Kinderchaischen** billig zu verkaufen, und Näheres daselbst zu erfahren.

Imml. Lisch.

Herrenstraße (kleine) Nr. 13 ist im Hintergebäude im zweiten Stock ein geräumiges Zimmer mit zwei Kreuzstöcken und einem Kochofen auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hintergebäude.

by Kuhn.

Herrenstraße (neue) Nr. 52 ist ein Mansardenlogis, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz und Theil am Waschhaus, sowie im Hintergebäude im zweiten Stock ein Logis von 2 Zimmern und allem Zugehör, und können beide auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres im Vorderhaus, unten rechts.

by Hr. Peter.

Kasernenstraße Nr. 1, Eck der Langenstraße, ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 — 6 Zimmern, zwei Kammern, Küche, Keller, Speicher, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus und — mit oder ohne — Stallung für 3 Pferde, nebst Harböden, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist zu erfragen im untern Stock.

3. Privat-Spartaf.

Langestraße Nr. 41 ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, und ist sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

Freitag.

Langestraße Nr. 94 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche, nebst sonstigen Erfordernissen, an eine stille Familie sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

by Teeg.

Langestraße Nr. 96, im Haas'schen Hause, ist zu vermieten:

Imml. H. H. Lisch.

ein großer, elegant eingerichteter Laden mit Kontor und Wohnung auf den 1. April 1855;

eine Wohnung im dritten Stock, aus 4 bis 5 Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, sogleich oder auf den 23. Oktober. Näheres im zweiten Stock desselben Hauses zu erfragen.

Imml.

Langestraße Nr. 151 sind zu vermieten: auf den 23. Oktober d. J. die bel-étage, bestehend aus 1 Salon, 5 geräumigen Zimmern,

Hrn. Widmann, jüngerer Mordung u. Anwesenung.

Küche, 2 Kellern, 2 verrohrten Speicherkammern und Holzstall im Hof;

auf den 23. Januar k. J. der dritte oder der vierte Stock, bestehend jeder aus 7 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 verrohrten Speicherkammern nebst Holzraum im Hof.

Näheres zu erfragen im dritten Stock.

Langestraße Nr. 185 ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den Oktober zu vermieten.

Eine Wohnung zu ebener Erde, in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise etc. bestehend, ist um billigen Preis zu vermieten, und kann entweder sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres Kronenstraße Nr. 20.

Zimmer zu vermieten.

Zickel (innerer) Nr. 3, eine Stiege hoch, sind 2 hübsch möblierte Zimmer an solide, ledige Herren zu vermieten; nach Wunsch kann auch Verköstigung mit bedungen werden.

Logisgesuch.

Ein Militär-Beamter mit Familie wünscht auf den 23. Oktober d. J. ein Logis im mittlern Stock von etwa 4 Zimmern, Küche etc., möglichst auf der Sommerseite, zu mieten. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor dieses Blattes entgegen.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches sich gut auf's Kochen versteht und sich sonst häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: Adlerstraße Nr. 26.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch schon seit einigen Jahren hier diente, sucht auf Michaeli einen Dienst. Näheres in der Karlsstraße Nr. 13 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, welches im Kochen, wie in allen weiblichen Arbeiten bewandert ist und schon lange Jahre bei Herrschaften zur Zufriedenheit diente, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der neuen Waldstraße Nr. 61 im Seitenbau.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von 22 Jahren sucht als Kind- oder Zimmermädchen einen Dienst. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 10, zwei Treppen hoch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen, stricken, spinnen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann und auch gut mit Kindern umzugehen weiß, wünscht auf Michaeli eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen innerer Zickel Nr. 11.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch kochen, waschen, putzen und spinnen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt und von ihrer Herrschaft gut empfohlen werden kann, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Bähringerstraße Nr. 86 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, putzen, waschen und schön nähen kann, auch Liebe zu Kindern hat und mit denselben umzugehen weiß, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 15 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und schön spinnen kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 61 im zweiten Stock.

Dienstvertrag.

Es findet auf nächstes Ziel ein einfaches Mädchen, welches allen häuslichen Geschäften, hauptsächlich aber Feld- oder Gartenarbeiten vorstehen kann, einen Platz. Näheres bei Herrn Arnob am Ettlingerthor.

Dienstvertrag.

Um einer kleinen Haushaltung vorzustehen, wird eine stille, brave Person gesucht; sie muß gut kochen, schön nähen, bügeln und waschen können. Zu erfragen Langestraße Nr. 118.

Stellengesuch.

Eine solide Person, welche schon viele Jahre zur Zufriedenheit diente, in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht auf Michaeli als Köchin oder sonst bei einer stillen Familie eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen bei Herrn Schneider Lorenz, Waldstraße Nr. 51.

Dienstgesuch.

Eine gefeste Person, welche noch nie hier gedient hat und einer Haushaltung gut vorstehen kann, sucht bei einer anständigen Familie eine Stelle. Zu erfragen Langestraße Nr. 36 im zweiten Stock.

Verlorenes. Den 6. d. M. ging in der Nähe vom Mühlburgerthor auf dem grünen Platz ein Kindersäbel verloren. Der Finder wird gebeten, denselben in der Amalienstraße Nr. 59 gegen eine Belohnung abzugeben.

Bei dem am 2. d. M. vor dem Ettlingerthor stattgehabten Brande ist ein Rohrstock mit elfenbeinernem Knopfe und silbernen Ringchen abhanden gekommen. Der Ueberbringer desselben erhält Langestraße Nr. 139 eine Belohnung von 1 fl.

Verkaufsanzeige.

Ein offener, in gutem Zustand befindlicher Schopfen mit Ziegeln bedeckt ist billig zu verkaufen; derselbe ist 16 Schuh breit, 32 Schuh lang.

Gustav Becker, Hoffschieferdecker.

Kaufgesuch.

Ein schon gebrauchtes, starkes Bernerwägelchen wird um billigen Preis sogleich zu kaufen gesucht: Adlerstraße Nr. 26.

Unterricht in sämtlichen Zweigen der Mathematik, Physik u. Mechanik wird erteilt Adlerstraße Nr. 24 zu ebener Erde.

Ein junger Mensch wünscht Unterricht in der **malerischen Perspektive und Schatten-Construction** zu ertheilen. Näheres Herrenstraße Nr. 50 im zweiten Stock.

Marct. by.

by.

Imml. 2.
Reichel.
Moulung
Moulung.

by.
Bischhoff,
Marx.

Mr

Golt

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

by.

Privat-Bekanntmachungen.

by.
Kunstmehl,
 neue grüne Kerne, Kernengries, gerollte Gerste und gerissene Erbsen empfiehlt
Louis Steurer,
 am Spitalplatz.

by.
Feinstes Kunstmehl,
 feines Schwimgmehl, besten Kernengries, empfiehlt zu dem billigsten Preis
Jakob Goldschmidt,
 dem Pariser Hof gegenüber.

by.
Anzeige.
 In der Akademiestraße Nr. 36 wird selbstausgelassenes **Butterschmalz**, das seiner Güte wegen zu empfehlen ist, per Pfund um 28 kr., verkauft.

2mal.
 — Frisch ger. Rheinflachs, —
 — frisch marinirte Felchen, —
 — frisch marinirte holländische Heringe, —
Sardinen, Thonfisch, Anchovis, Oliven, Capern, Sardellen zc. zc. empfiehlt
C. Arleth.

2mal.
Lustlack für Militär zc.,
 welcher ohne Sonne oder Hitze trocknet, einen schönen schwarzen Glanz hat und dem Leder in keiner Hinsicht schadet, vielmehr dasselbe geschmeidig macht und erhält, wird fortwährend billigst abgegeben.
Conradin Haagel.

1mal.
Englische Reise-Châles
 (Twee) für Herren
 sind in großer Auswahl eingetroffen.
Weeber & Co.

2mal.
by.
Wachstücher zu Tischdecken
 sind wieder in allen Breiten und in den neuesten Mustern bei mir eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige.
Gustav Lang.

by.
Anzeige.
Essigbese von vorzüglich frischer Qualität ist täglich zu haben in der Sasernenstraße Nr. 2.

Eine große Parthie der allerneuesten
Long-Châles
 (reine Wolle)
 ist zu auffallend billigen Preisen eingetroffen bei
E. S. Leon Söhne,
 Langestraße Nr. 169.

Feine Ball-Handschuhe
 für Herren und Damen
 empfiehlt in großer Auswahl
Gustav Lang.

2mal.
Ball-Handschuhe
 für Herren und Damen
 empfiehlt
D. HILB,
 Langestraße Nr. 96.

Bei Unterzeichneter werden Glace-Handschuhe schön schwarz mit Glanz gefärbt, das Paar zu 6 kr.; auch nimmt sie Handschuhe zum Waschen an, das Paar zu 6 kr.
Frau Raschky, Waldstraße Nr. 35, im Hintergebäude, eine Stiege hoch.

by.
Neues Sauerkraut
 ist zu haben Langestraße Nr. 116, gegenüber dem Pariser Hof (im Hintergebäude).

Bolzschießen.
 Nächsten Samstag den 9. und Sonntag den 10. d. M. findet im Garten zum **Grünen Hof** ein Entenschießen statt.

Heute, Freitag den 8./September,
Gesang-Produktion
 des Baritonisten **C. N. Schneider**, der Alpensängerin **Marie Ricklaus** aus dem Oberinntal, unter Mitwirkung des Komikers **H. Kühlenburg** nebst Schwester, in der Bierbrauerei bei **Sack** Anfang 7 Uhr.
 Die komischen Piecen werden in den dazu passenden Costüms vorgetragen.

by.
Im Promenadenhaus
 findet Freitag den 8. zur Vorfeier des hohen Geburtsfestes Seiner königlichen Hoheit des Regenten Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet
Fried. Heidt.

3. Konting.

2mal.

2mal.

by.

by.

by.

Samstag d. 9.

by.

Eisele

by.

Musik-Anzeige.

Freitag den 8. d. M. wird die **Karlsruher Schützenmusik** in der früheren Lesegesellschaft eine **musikalische Abendunterhaltung** geben, bei günstiger Witterung im Garten und bei ungünstiger Witterung im Gartenlokale, wozu der gehorsamst Unterzeichnete das verehrliche Publikum ergebenst einladet.

Anfang halb 5 Uhr. Entrée 6 kr. à Person.

J. Kappler, Cafetier.

Rheinwasserwärme

vom 6. September:
Morgens 6 Uhr: 15½ Grad,
Abends 6 Uhr: 16 Grad.

Katholische Kirchenmusik.

Heute Abend um 5 Uhr **Generalprobe** von der am Geburtsfeste S. K. H. des Regenten aufzuführenden stimmigen Messe von Palestrina.
W. Kalliwoda.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Hirschspiel, Kfm. v. Straßburg. Hr. Mores, Kfm. v. Genf. Hr. Thun m. Frau v. Heilbronn. Hr. Börono u. Hr. Dawaric, Studenten v. Paris.
Englischer Hof. Herr v. Medez, Propr. m. Fam. v. Pesth. Hr. Levis, Kfm. v. Paris. Fr. Schneider v. Köln. Hr. v. Littenhöf, Rent. m. Fam. v. Brüssel. Hr. Bivian, Rent. m. Fam. u. Bed. a. England. Hr. Niera, Rent. m. Bed. v. Rio Janeiro.
Erbprinzen. Hr. Eugnet, Eisenbahndirektor v. Paris. Hr. v. Beauville, Kfm. v. Metz. Hr. Wienum und Hr. Chartorf, Propr. v. Hagenau. Hr. de Würth mit Fam. v. Ebersfeld. Hr. Kochlin, Fabr. v. Lorrach. Hr. Ballois, Fabr. m. Frau v. Antwerpen. Herr Blame, Rent. mit Fam. v. Kopenhagen.
Geist. Herr Bremer, Architekt v. Hannover.
Goldener Adler. Hr. Wührer, Kontrolleur v. Hall. Hr. Müller, Revisor v. Mannheim. Herr Stöffer, Kfm. v. Gaggenau. Hr. v. Singel, Fabr. v. Antwerpen. Hr. Pierre, Kfm. v. Lyon. Hr. Weiz, Apoth. von Waldsee.
Goldenes Kreuz. Hr. Wocheth und Hr. Heinsohn, Kaufl. v. Bremen. Herr v. Bode, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Braun, Kfm. v. Hamburg. Hr. Maier, Kfm. von Mannheim. Hr. Gschloß, Baumeister v. Ebingen.
Goldenes Lamm. Herr Wegger, Handelsmann v. Geislingen. Hr. Renninghofer, Kfm. v. Weilsrath.
Goldener Ochse. Herr Salsmann, Kfm. von Ulm. Hr. Gutmacher, Kfm. v. Mainz. Hr. Spannagel, Part. v. Mannheim. Hr. Wegger, Hdm. v. Wachingen. Herr Neefe, Kfm. v. Frankfurt.
Goldenes Schiff. Hr. Leiter, Vorsänger v. Mithels. Hr. Meyer, Kfm. v. N.-Hochstadt.
Goldene Traube. Herr Schmidt, Bürgermeister v. Todtnauberg.
König von Preußen. Herr Kehrt, Weinhändler v. Birkweiler. Hr. Rade, Kfm. v. Landau. Hr. Baker, Mechanikus v. Schorndorf.
Massauer Hof. Hr. Kahn, Hdm. v. Rätzheim. Hr. Guggenheim, Kfm. v. Ebingen. Hr. Fleischer, Hdm. v. Wülsbach. Hr. Stein, Hdm. v. Obergimpfern.
Ritter. Hr. Maier, Def. v. Hohenheim. Frau Keller v. Freiburg. Frau Suter v. Mosbach. Herr v. Thomá, Direktor v. Wiesbaden. Hr. Feldmüller, Kfm. v. Konstanz. Hr. Maifen, Kfm. v. Arnstfeld. Hr. Reich, Part. u. Hr. Michels, Kfm. v. Bonn.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. Septbr. III. Quartal. 91. Abonnementsvorstellung. **Romeo und Julie.** Trauerspiel in 5 Akten, von Shakespeare, übersetzt von Schlegel. Julie: Fräul. Wilhelmine Birch, als dritte Gastrolle.

Frankfurter Börse am 6. September 1854.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Neue Louisd'or	10	45	Gold al Marco	376	—
Pistolen	9	32	Preussische Thaler	1	45½
ditto Preuss.	10	—	5 Franken Thaler	2	20½
Holl. 10 fl. Stücke	9	44	Hoc'haltig - Silber	24	36
Rand-Ducaten	5	34			
20 Franken-Stücke	9	22½	DISCONTO	3¼	0/0
Engl. Sovereigns	11	41			

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

7. September	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8½	28" —"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 14½	28" —"	"	"
6 " Abds.	+ 15½	28" —"	Nordwest	umwölkt

Römischer Kaiser. Herr Striker, Kfm. mit Frau v. Solingen. Herr Graf v. Scüffel v. Ansbach. Fräul. Hochholz-Falkoni, Kammerfängerin v. Koburg. Hr. Bender, Kfm. v. Eisenach. Herr Grö, Kfm. v. Dresden. Herr Schönberg, Kfm. v. Würzburg.

Nothes Haus. Herr Duttlinger, Ingenieur von Emmendingen. Hr. Blum, Part. v. Rheinzabern. Herr Mosler, Kfm. v. Lübeck. Fr. Freitag v. Speier. Herr Müller, Pfarrer v. Berg.

Waldhorn. Herr Keller, Mediziner von Eckenborn. Hr. Gart, Hptm. v. Landau. Frau Wagner von Roth.

Weißer Bär. Herr Mesque, Kfm. v. Reutlingen. Hr. Schmidt, Rent. v. Mannheim. Hr. Meier, Rent. v. Ettlingen.

Wiener Hof. Hr. Grill, Handelsm. v. Wattenheim. Hr. Eller, Handelsm. v. Mettersheim. Herr Pronizius, Kfm. v. Oberschopshausen.

Zähringer Hof. Herr Zwickler, Rent. mit Frau von Berlin. Hr. Bohinet, Rent. v. Paris. Hr. Pabst, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Demrath, Fabr. von Ebersfeld. Herr Reinwald, Kfm. von Basel. Hr. Cossun, Kfm. und Hr. Wilhelmy, Rent. von Bonn. Herr Lienthal, Kfm. von Fürth. Herr Oppenheimer, Fabr. von Mithelsfeld. Herr Köwig, Bürgermeister v. Bernau. Herr Plehn, Stud. v. Heidelberg. Hr. Mund, Kfm. v. Frankfurt.

In Privathäusern.

Bei Hofkai Kreuzer: Hr. Kreuzer, Stud. v. Münster.
— Bei Adv. Ettlinger: Frau Mayer m. Fam. v. Bursach.
— Bei G. Kuengle: Herr Rüste, Lehrer mit Fam. von Sigmaringen. — Bei Oberlehrer Pfeiffer: Herr Pezold, Amtskreisassistent v. Emmendingen. — Bei Advokat Busch: Hr. Widmann, Sekretär v. Sigmaringen. — Bei Heimerdinger Wittwe: Hr. A. Menzesheimer v. Diebelsheim. — Bei J. N. Donack: Fr. Keller von Straßburg.
— Bei Frau Hofmeister Dern: Fr. Welper v. Freiburg.
— Bei Archivregistrator Ludwig: Frau Hptm. Maurus v. Baden und Fr. Weget v. Freiburg. — Bei F. Dreher: Hr. Dreher, Def. v. Mühlheim. — Bei Part. v. Källinger: Hr. Haaf, Oberhofgerichtsrath m. Tochter v. Mannheim.
— Bei W. Reutlinger: Fr. B. u. N. Eppinger v. Eppingen.
— Bei P. Klose: Fräul. Braun v. Freiburg. — Bei W. Auerbacher: Herr Bloch, Kfm. von Wangenheim. — Bei Kfm. Korn: Frau Broughter v. Tauberbischofsheim. — Bei Kfm. Wall: Frau Wall von Mannheim. — Bei Kapellmeister Frick: Hr. M. Ihle v. Suttingen. — Bei Balletmeister Ueg: Hr. v. Corval, Stud. med. von Heidelberg.
— Bei Möbelhändler Nagel: Frau Oberlehrer Seegrift v. Lahr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.